

# Marterl ist wieder an Ort und Stelle

**Sanierung** | Fast ein halbes Jahr hat die Reparatur des Kleinods bei der Autobahnbrücke gedauert.

Von **Stefanie Cajka**

**HÖFLEIN** | Schon im Frühjahr ist das Marterl an der L164 zwischen Höflein und Bruck umgestürzt. Eine starke Windböe soll es damals zu Fall gebracht haben (die NÖN berichtete). In den vergangenen Monaten wurde das Marterl repariert. Nun befindet es sich wieder an seinem angestammten Platz bei der Autobahnbrücke.

Die Sanierung wurde von der Firma Langer und Frey durchgeführt. „Ich finde, dass es sehr schön geworden ist und ich bin froh, dass es wieder eine Grenzanzeige zwischen den Gemeindegebieten von Höflein und Bruck gibt“, erklärt VP-Bürgermeister Otto Auer im NÖN-Gespräch. Die Kosten für die Reparatur beliefen sich auf rund 6.000 Euro.



„Ich finde, dass es sehr schön geworden ist“, zeigt sich Ortschef Otto Auer mit der Sanierung zufrieden.

Foto: Gemeinde Höflein